



DOWNLOAD

Jens Eggert

Bankwesen

Fachausdrücke des Alltags verstehen und anwenden

VORSCHAU



Downloadauszug
aus dem Originaltitel:



Name: _____

Datum: _____

Das Baudarlehen

Familie Maier möchte ein Haus bauen.

Deshalb gehen sie zu ihrem Kreditinstitut, um sich beraten zu lassen.

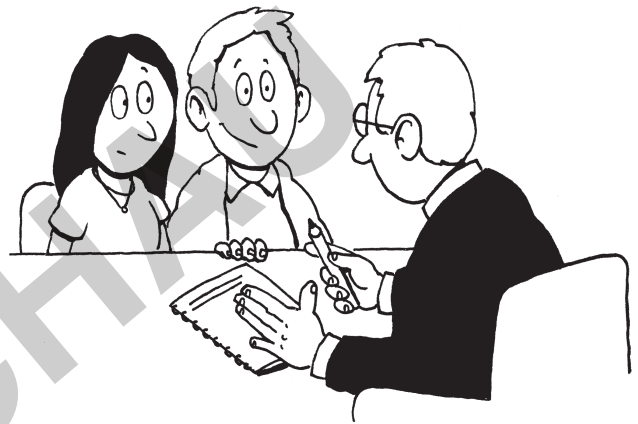
Da der Zins für Darlehen derzeit sehr günstig ist, möchte die Familie einen Kredit aufnehmen. Der Sachbearbeiter macht sich einen Überblick über die finanzielle Lage der Familie. Er überprüft zum einen ihre Bonität und zum anderen ihre Verbindlichkeiten.

Die Familie hat eine Aufstellung über ihre monatlichen Belastungen vorbereitet.

Ebenso haben sie eine Liste mit allen Einnahmen aufgestellt. Hierzu gehören der Verdienst des Vaters und der Mutter sowie das Kindergeld.

So können sie zusammen mit dem Sachbearbeiter berechnen, wie hoch die monatlichen Raten für die Rückzahlung des Kredites sein dürfen.

Der Sachbearbeiter der Bank berechnet Familie Maier, wie viel Kapital sie nach Durchsicht der Finanzen noch für den Kredit benötigen.



Ordne die im Text unterstrichenen Wörter richtig zu.

die Ausgaben = die

die Zahlungsfähigkeit = die

der Kredit = das

die Eingänge = die

ursprünglich: die Abgabe = der

das Einkommen/der Lohn/das Gehalt = der

das Vermögen/zur Verfügung stehendes Geld/Guthaben = das

die

der Anteil/der Abschlag/die Teilzahlungen = die

die Belastungen/die Schulden = die

die Bankkasse = das



netzwerk lernen



J. Eggert: Bankwesen
© Persen Verlag GmbH, Buxtehude





Name: _____

Datum: _____

Das Baudarlehen

Familie Maier möchte ein Haus bauen.

Deshalb gehen sie zu ihrem Kreditinstitut, um sich beraten zu lassen.

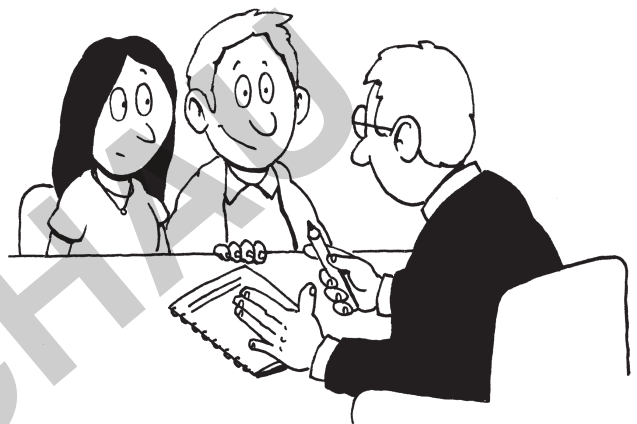
Da der Zins für Darlehen derzeit sehr günstig ist, möchte die Familie einen Kredit aufnehmen. Der Sachbearbeiter macht sich einen Überblick über die finanzielle Lage der Familie. Er überprüft zum einen ihre Bonität und zum anderen ihre Verbindlichkeiten.

Die Familie hat eine Aufstellung über ihre monatlichen Belastungen vorbereitet.

Ebenso haben sie eine Liste mit allen Einnahmen aufgestellt. Hierzu gehören der Verdienst des Vaters und der Mutter sowie das Kindergeld.

So können sie zusammen mit dem Sachbearbeiter berechnen, wie hoch die monatlichen Raten für die Rückzahlung des Kredites sein dürfen.

Der Sachbearbeiter der Bank berechnet Familie Maier, wie viel Kapital sie nach Durchsicht der Finanzen noch für den Kredit benötigen.



Ordne die im Text unterstrichenen Wörter richtig zu.

die Ausgaben = _____

die Zahlungsfähigkeit = _____

der Kredit = _____

die Eingänge = _____

ursprünglich: die Abgabe = _____

das Einkommen/der Lohn/das Gehalt = _____

das Vermögen/zur Verfügung stehendes Geld/Guthaben = _____

der Anteil/der Abschlag/die Teilzahlung = _____

die Belastungen/die Schulden = _____

die Bankkasse = _____



netzwerk lernen



J. Eggert: Bankwesen
© Persen Verlag GmbH, Buxtehude



zur Vollversion



Name:

Datum:

1 Setze die Wörter richtig ein.

- Dispositionskredit
- Zins
- Rate
- Kredit
- Girokonto
- Bonität
- Kapital
- Verdienst
- Schulden
- Konto

- a) Jeder Bankkunde hat bei seinem Kreditinstitut ein .
- b) Ein Gehaltskonto wird oft genannt.
- c) Der ist der Preis, den man für einen Kredit bezahlt. Ursprünglich bedeutete der Begriff Abgabe.
- d) Wenn man sich bei der Bank Geld leiht, nimmt man einen auf.
- e) Für das Gehaltskonto gibt es den . Er erlaubt dem Kontoinhaber, sein Gehaltskonto bis zu einer bestimmten Höhe zu überziehen.
- f) Wenn man Verbindlichkeiten bei einer Bank hat, dann hat man .
- g) Jede Bank überprüft die eines Kunden. Danach weiß sie, ob der Kunde überhaupt zahlungsfähig ist.
- h) Zahlt man einen Kredit in kleineren Teilbeträgen zurück, so nennt man einen Teilbetrag eine .
- i) Statt vom „Einkommen“ eines Kunden zu sprechen, könnte man auch vom sprechen.
- j) Wenn man von spricht, meint man in der Regel Geld, das man braucht oder zur Verfügung hat.



2 Welche Begriffe bedeuten das Gleiche? Schreibe auf.

- Einkommen
- Darlehen
- Bank
- Gehalt
- Kreditinstitut
- Verdienst
- Sparkasse
- Schulden
- Guthaben
- Kredit
- Verbindlichkeiten
- Vermögen
- Rate
- Teilzahlung



Name: _____

Datum: _____

1 Welche Begriffe bedeuten das Gleiche? Verbinde.

die Rate _____

das Gehalt

das Kreditinstitut

das Darlehen

das Einkommen

die Teilzahlung

die Verbindlichkeiten

die Bank

die Bonität

die Zahlungsfähigkeit

der Kredit

das Girokonto

das Gehaltskonto

die Schulden

das Guthaben

das Kapital

2 Richtig oder falsch? Lies genau, bevor du mit dem Ankreuzen beginnst.

	richtig	falsch
Wenn man ein Guthaben auf dem Konto hat, hat man Schulden.		
Man bekommt bei der Bank Zinsen, wenn man einen Kredit aufnimmt.		
Hat man bei der Bank Verbindlichkeiten, hat man bei ihr Schulden.		
Banken und Sparkassen sind Kreditinstitute.		
Wenn man Lohn oder Gehalt bekommt, nennt man das Einkommen.		
Der Kunde muss die Zinsen für sein Sparbuch an die Bank bezahlen.		
Bei einem Kredit muss der Bankkunde keine Zinsen an die Bank zahlen.		
Bei einem Darlehen leiht man sich Geld bei der Bank.		
Wenn jemand viel Geld hat, sagt man, er hat viel Kapital.		

3 Setze die Silben zu Wörtern zusammen (8 Wörter). Schreibe sie mit Artikel auf.

- Kon-
- mö-
- Ra-
- Gi-
- kon-
- Bank
- lehen
- dit-
- tut
- pi-
- Ver-
- Kre-
- gen
- ti-
- ro-
- te
- to
- tal
- ins-
- Ka-
- Dar-
- to



Name: _____

Datum: _____

1 Erkläre 5 Begriffe mit eigenen Worten und in sinnvollen Sätzen.

- Bonität
- Darlehen
- Kredit
- Finanzen
- Verdienst
- Rate
- Kapital
- Verbindlichkeiten
- Girokonto

2 Versuche, auch diese Begriffe richtig zuzuordnen. Du kannst auch im Lexikon nachschauen.

- | | |
|-----------------|-------------------------|
| die Aktie | der Wertpapiermarkt |
| der Bankomat | das Vermögen/die Gelder |
| die Börse | der Anteil(schein) |
| die Finanzen | der Geldautomat |
| das Haben | die Schulden |
| das Plastikgeld | der Schuldschein |
| der Scheck | die Zahlungsanweisung |
| das Soll | das Guthaben |
| der Wechsel | die Kreditkarte |

3 Schreibe 3 sinnvolle Sätze. In jedem soll einer der folgenden Begriffe vorkommen.

- Aktie
- Wechsel
- Kreditkarte
- Soll
- Börse
